

Titel

Thema:	Zwischen Rechenfehlern und Leidensdruck: Wer hilft Kindern mit besonderen Schwierigkeiten beim Erlernen des Rechnens? Eine Spurensuche zwischen Fachdisziplinen, Diagnose, Therapie und Schule
Veranstaltungsnummer:	26L310802

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	Kinder mit besonderen Schwierigkeiten beim Erlernen des Rechnens benötigen frühzeitige und passgenaue Unterstützung. Die Fortbildungsreihe vermittelt grundlegendes Wissen über Erscheinungsformen, unterschiedliche fachliche Perspektiven und die Auswirkungen anhaltender Rechenschwierigkeiten. Darauf aufbauend werden prozessbezogene diagnostische Zugänge sowie konkrete Handlungsmöglichkeiten für den schulischen Umgang mit betroffenen Kindern vorgestellt. Die Module bauen inhaltlich aufeinander auf: Zunächst stehen die Lebens- und Lernsituation der Kinder sowie unterschiedliche Sichtweisen auf Rechenschwierigkeiten im Mittelpunkt. Anschließend werden prozessbezogene Diagnostik und konkrete Handlungsmöglichkeiten für den Unterricht behandelt. Ziel der Fortbildungsreihe ist es, Lehrkräfte darin zu unterstützen, Kinder frühzeitig zu verstehen, ihre Denkwege zu erkennen und sie im schulischen Alltag angemessen zu begleiten.
Schwerpunkte/Rubrik:	Basiskompetenzentwicklung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Mathematik
Zielgruppen:	- Lehrkräfte, Fachkonferenzvorsitzende, Schulpsychologinnen und Schulpsychologen
Schularten:	- Sekundarstufe I, Primarstufe
Veranstaltungsart:	Fortbildung
Gültigkeitsbereich:	regional
Leitung:	Dr. Ekaterina Kaganova, Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung (LIBRA)
Dozenten:	Dr. Ekaterina Kaganova, Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung (LIBRA)

Weitere Hinweise

Zusatzinformationen:	Rechenschwierigkeiten, Rechenschwäche oder Dyskalkulie – dieselben Begriffe? Die Veranstaltung beleuchtet unterschiedliche fachliche Sichtweisen und deren Bedeutung für Diagnostik, Unterstützung und schulisches Handeln. Im Mittelpunkt stehen die Lebens- und Lernsituation betroffener Kinder, außerschulische Unterstützungssysteme sowie die Frage, welche Verantwortung Schule übernehmen kann, damit Kinder frühzeitig Unterstützung erhalten.
----------------------	---

Die Veranstaltung bildet den Auftakt einer Fortbildungsreihe.

Anbieter

Anbietername:	Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung (LIBRA)
Anbieteranschrift:	Struveweg 1, 14974 Ludwigsfelde
E-Mail-Adresse:	Poststelle@LIBRA.Brandenburg.de

Termin

Termin:	28.09.2026 14:00 bis 17:00 Uhr
Dauer:	4 Zeitstunden
Anmeldeschluss:	16.09.2026

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort:	Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung, Struveweg 1, 14974 Ludwigsfelde
--------------------	--